

Nur die Prachtstücke? Kategorisierung in der Denkmalpflege

Symposium «Nachdenken über Denkmalpflege» (Teil 4),
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin, 2. April 2005

Veranstalter

Projektgruppe «Nachdenken über Denkmalpflege»
Biagia Bongiorno, Sigrid Brandt, Holger Brülls, Matthias Donath, Eva von Engelberg, Berthold Heinecke, Mathis Nitzsche, Peter Seyfried.
(eMail: denkmalpflege-symposium@gmx.de)

Textauszug der Symposiums-Ankündigung vom Juni 2004

Der ständig erweiterte Denkmalbegriff hat in den letzten Jahrzehnten zu einer starken Zunahme des Denkmalbestands geführt. Wie sollen wir mit den großen Denkmalszahlen umgehen, wenn sich die Denkmalbehörden immer mehr auf Kernaufgaben konzentrieren? Bietet sich da nicht an, Denkmalkategorien einzuführen? Oder ist die Kategorisierung ein Einfallstor für die politische Indienstnahme der Denkmalpflege? Diese Fragen werden häufig nur unter vorgehaltener Hand diskutiert, denn die vorherrschende Denkmaltheorie geht vom prinzipiellen Gleichheitsanspruch aller Denkmale aus. Dass nicht alle historischen Zeugnisse gleichwertig sind, zeigt die in der denkmalpflegerischen Praxis längst durchgesetzte wild wuchernde Kategorisierung. Der ursprüngliche Zustand ist meist mehr wert als die veränderte Fassung, die Straßenansicht ist fast immer wichtiger als das Innere, Kirchen bekommen mehr Fördermittel als Fachwerkscheunen. Lassen sich daraus Schlussfolgerungen für eine Klassifizierung des Denkmalbestands ziehen?

Das vierte «Nachdenken über Denkmalpflege» will sich mit dem Für und Wider der Kategorisierung auseinandersetzen. Die Einteilung der Denkmale nach Wertigkeiten, Zuständigkeiten oder Funktionen ist in letzter Zeit mehrfach in die Diskussion gebracht worden. Manche meinen, dass die Klassifizierung des Denkmalbestands ein praktisches Modell bietet, um bei sinkenden Personal- und Finanzressourcen den zahlenmäßig hohen Denkmalbestand betreuen zu können. Warum eigentlich müssen die Fachbehörden alle inventarisierten Denkmale betreuen? Ist die Differenzierung des Denkmalbestands fachlich geboten? Was nützt die Kategori-

sierung, wenn man erwarten muss, dass die unterste Denkmalkategorie verloren geht? Welche Auswirkung hätte eine Klassifizierung auf die Denkmalerfassung und Denkmalbetreuung? In Berlin wollen wir diese Fragen am 2. April 2005 ergebnisoffen und ohne Berührungssängste mit dem Thema diskutieren.

Fragen und Themen des Symposiums

- Ist alles gleich? Zur Ethik des Unterscheidens und Bewertens
- Klassifizierungen in der deutschen Denkmalpflege
- Classement und Einstufung. Erfahrungen im europäischen Ausland
- Kategorisierung als praktisches Modell
- Gefahren und Missbrauch der Kategorisierung
- Methoden der Differenzierung und Klassifizierung

An die Kurzreferate soll sich die Diskussion anschließen, für die ausreichend Zeit vorgesehen ist. Die Beiträge und Ergebnisse des Symposiums werden im Internet veröffentlicht. [...]

Programm

9.00 Uhr

Matthias Donath (Berlin)

Nur die Prachtstücke? Einführung ins Tagungsthema

9:15 Uhr

Judith Oexle (Dresden)

Schrumpfende Ressourcen, weniger Menschen: Perspektiven der Denkmalpflege

1. Block, Moderation: Eva von Engelberg

10:00 Uhr

Marc-Aeilko Aris (Bonn/München)

Kanon und Entscheidung oder die Rehabilitierung des Kanons

10:45 Uhr

Matthias Noell (Zürich)

Überlegungen zu Classement und Classification in der Denkmalinventarisierung in Deutschland und Frankreich im 18. und 19. Jahrhundert

2. Block., Moderation: Mathis Nitzsche

11:30 Uhr

Biagia Bongiorno (Berlin), Sigrid Brandt (Berlin), Eva von Engelberg (Kiel)

Kategorisierung: Erfahrungen aus Frankreich, der Schweiz und den Niederlanden

12:15 Uhr

Peter Goralczyk (Berlin)

Behindert Kategorisierung die Denkmalpflege? Erfahrungen aus der DDR

13:00 Uhr bis 14:00 Uhr Mittagspause

3. Block, Moderation: Sigrid Brandt

14:00 Uhr

Heiko K. L. Schulze (Kiel)

Über die schwierige Aufgabe, Erhaltenswürdiges von Erhaltensbarem zu unterscheiden

14:45 Uhr

Ulrich Kerckhoff (Mainz/Oppenheim)

Überlegungen zur Kategorisierung in der praktischen Denkmalpflege

15:30 Kaffeepause

4. Block, Moderation: Biagia Bongiorno

16:00 Uhr

Ulrike Wendland (Saarbrücken)

Mörsch 1981 reloaded oder: Es ist doch schon alles gesagt!

16:45 Uhr

Reiner Zittlau (Hannover)

Über die Notwendigkeit, Denkmalwerte zu differenzieren

17:30 Uhr

Matthias Donath

Zusammenfassung und Ausblick

18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Teilnehmer

Marc-Aeilko Aris, Bonn/München ®
 Martin Backe, Berlin
 Christof Baier, Potsdam
 Eckhardt Baier, Weimar
 Raimund Bartella, Köln
 Norbert Bergmann, Pfaffenhofen
 Luise Bohley, Berlin
 Biagia Bongiorno, Berlin ®
 Sigrid Brandt, Berlin ®
 Holger Brülls, Halle/Saale
 Wilhelm Busch, Mönchengladbach
 Christina Czymay, Berlin
 Gabi Dolff-Bonekämper, Berlin
 Matthias Donath, Berlin ®
 Eva von Engelberg-Dockal, Kiel ®
 Birgit Franz, Hildesheim
 Gunter Geipel, Naumburg
 Hilmer Goedeking, Frankfurt/Main
 Peter Goralczyk, Berlin ®
 Markus Harzenetter, München
 Ulrich Hauer, Haldensleben
 Berthold Heinecke, Flechtingen
 Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin
 Achim Hubel, Bamberg
 Ulrich Kerkhoff, Mainz/Oppenheim ®
 Axel Klausmeier, Cottbus
 Burkhard Körner, München
 Bernhard Kohlenbach, Berlin
 Anke Kuhrmann, Berlin
 Peter Lemburg, Berlin
 Carsten Liesenberg, Rostock
 Kerstin Lindstädt, Berlin
 Jörg Maaß, Hannover
 Hans-Rudolf Meier, Dresden
 Mathis Nitzsche, Leipzig
 Matthias Noell, Zürich ®
 Judith Oexle, Dresden ®
 Ralph Paschke, Wünsdorf
 Barbara Rimpel, Berlin
 Rainer Rossmann, Dortmund
 Erika Schmidt, Dresden
 Susanne Schöß, München
 Heiko K. L. Schulze, Kiel ®
 Christoph Schwarzkopf, Karlsruhe
 Dorothee Schwiete, Berlin
 Tanja Seeböck, Berlin

Hubert Staroste, Berlin
 Kerstin Vogel, Weimar
 Ulrike Wendland, Saarbrücken ®
 Karsten Westphal, Berlin
 Elisabeth Ziemer, Berlin
 Reiner Zittlau, Hannover ®

® = Referent/in

Titel

«Nur die Prachtstücke? Kategorisierung in der Denkmalpflege», Symposium «Nachdenken über Denkmalpflege» (Teil 4), Berlin, 2. April 2005, Vorankündigung, Programm und Liste der Teilnehmer, in: *kunsttexte.de*, Nr. 2, 2005 (3 Seiten), www.kunsttexte.de.